

ZUSAMMEN GEHT MEHR

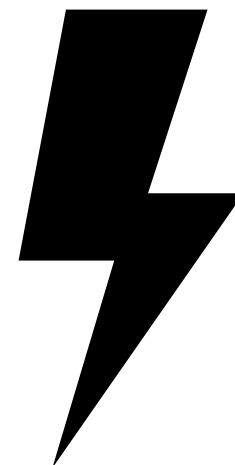
ver.di

**Delegiertenversammlung GA Baden
5. Juni 2025 in Bad Herrenalb**

Simon Wiese, Gewerkschaftssekretär

Rückblick: Tarifverhandlungen

1. Verhandlungsrunde 24.01.25 = kein Arbeitgeberangebot
2. Verhandlungsrunde 17.02 - 18.02.25 = kein Arbeitgeberangebot
3. Verhandlungsrunde 14.03 - 17.03.25 = 1. Arbeitgeberangebot
4. ABER Arbeitgeber erklären am 17.03 Verhandlungen für gescheitert und rufen Schlichtung an. Ver.di war weiterhin Verhandlungsbereit!



Forderungen ↔ Angebot 15.3.

8% mind. 350€ bei einer Laufzeit von 12 Monaten	2% zum 01.10.25 2% zum 01.07.26 1,5% zum 01.07.27 → 5,5 % über bis zu ca. 33-36 Monate Laufzeit Statt Mindestbetrag Tarifzusatzgeld ca. 300€ Brutto (Für Alle)
200€ für Azubis und eine Übernahme-Garantie	Evtl. 50€ für 2025/2026. Übernahme bei Bedarf Note 2
3 Freie Tage + 1 für Ver.di Mitglieder	Kein Angebot – Evtl. 1Tag (Für Alle)
Meine-Zeit-Konto	Evtl. erhöhte Jahressonderzahlung 85% (Für Alle) umwandelbar in 3-5 Freie Tage. (NICHT FÜR KRANKENHÄUSER)
Neue ATZ-Regelungen	Kein Angebot
Wechselschichtzulage von 155€ auf 303,37€ Schichtzulage von 40€ auf 197,15€	Wechselschichtzulage auf 200€ Schichtzulage auf 80€
Nacht-/Wochenend-/ Feiertagszuschlag Rufbereitschaft/Bereitschaftsdienste Zeitzuschläge für Überstunden	Kein Angebot - Evtl. Nachtdienstzuschlag 40% (NUR FÜR KRANKENHÄUSER)
Überstundenzuschläge in Teilzeit (BAG-Urteil)	Kein Angebot – Ver.di soll das einklagen
Bezahlte Pause bei Wechselschicht im KH	Kein Angebot



Kommunen fehlt in vielen Bereichen das Geld für Investitionen. In der aktuellen Tarifrunde stellen die Gewerkschaften Forderungen, die die Kommunen mehr als 14,88 Milliarden Euro pro Jahr kosten würden.

Mit 14,88 Milliarden Euro könnten die Kommunen ...



... 4.960
neue Kitas bauen*

* Referenzwert: rund 3 Millionen Euro für Modulbau ohne Grundstückserwerb (Stadt Aachen)



Mit 14,88 Milliarden Euro könnten die Kommunen ...



... 1.145
Sporthallen bauen.*

* Referenzwert: 13 Millionen Euro für den Neubau einer Dreifeldsporthalle (Rheinische Post)

ZUSAMMEN
GEHT MEHR

ver.di

Süddeutsche Zeitung

Geplantes Sondervermögen

Wie verteilt man 500 Milliarden Euro?



ZUSAMMEN
GEHT MEHR

ver.di



zdfheute

Bundesverwaltung

Merz will im öffentlichen Dienst kürzen

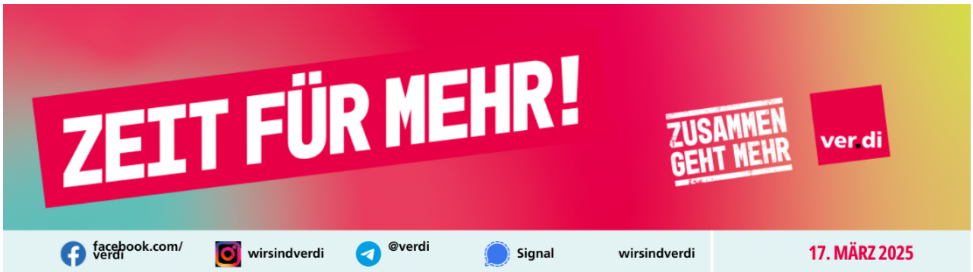


Roland Koch hatte Hessen ein Milliarden-Kürzungsprogramm verpasst. Damals musste Hessen auch aus der Tarifgemeinschaft aussteigen.

Rückblick



- **280.000 Kolleg*innen** haben sich beim Stärketest mit ihrer Unterschrift hinter die Forderungen gestellt
- **8.360 Kolleg*innen** sind als Tarifbotschafter*innen aktiv,
- **mehr als eine Viertelmillion Kolleg*innen** haben bisher für ein gutes Ergebnis gestreikt, allein 150.000 in den Tagen vor der 3. Verhandlungsrunde



Unser Signal an die Schlichtungskommission FÜR EINEN ZUKUNFTSFÄHIGEN ÖFFENTLICHEN DIENST

Die Verhandlungen mit Bund und Kommunen sind gescheitert. Die Arbeitgeber legten nach zähen Verhandlungen und nach Monaten des Nichts-Tuns ein ohne Zweifel unzureichendes Angebot vor. Zu jeder Zeit haben wir klar gemacht, weiter sprechen zu wollen: Wir haben einen nächsten Verhandlungstermin angeboten, denn wir sind überzeugt, dass es eine zügige Einigung braucht, um den öffentlichen Dienst weiter attraktiv und zukunftsfähig aufzustellen. Dem verweigerten sich die Arbeitgeber und erklärten das Scheitern der Verhandlungen. Mit der Anrufung der Schlichtung wird nun eine Schlichtungskommission eingesetzt. Die Schlichtungskommission entwickelt eine Einigungsempfehlung, über die wir mit den Arbeitgebern anschließend erneut verhandeln. Für unsere Mitglieder in der Schlichtungskommission ist ein Eindruck von Euch wichtig: Wie beurteilt Ihr die Lage?

Jetzt zählt jede und jeder Einzelne! Deshalb stellt sich die entscheidende Frage:



Betrieb / Dienststelle	Abteilung / Team	Mit wie vielen wurden gesprochen?
Wir sind bereit ein Ergebnis anzunehmen, das einen erheblichen Kompromiss gegenüber unseren Forderungen darstellt		Wir sind nicht dazu bereit und streiken auch für längere Zeit

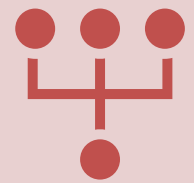
RÜCKMELDUNG, Z.B. ALS FOTO ODER SCAN, BIS 25. MÄRZ AN:

SO FUNKTIONIERTE DIE SCHLICHTUNG ...

Wie kommt es zur Schlichtung?

ZUSAMMEN
GEHT MEHR

ver.di



Besondere Verhandlungsvereinbarung zwischen Ver.di, Bund und VKA.



Ziel: In aussichtslosen Verhandlungen doch noch auf dem Verhandlungsweg ein Ergebnis zu erzielen und weitere Streiks im öffentlichen Dienst zu verhindern.



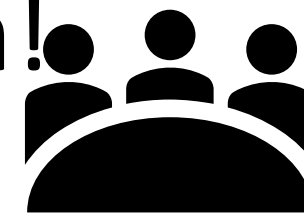
Kann von Arbeitgeber- oder Arbeitnehmerseite angerufen werden.

Rahmenbedingungen

- Friedenspflicht während der Schlichtung
→ seit dem 20. März 2025



- Schlichtungsempfehlung wird von den Tarifkommissionen noch mal verhandelt und ist nicht automatisch angenommen!



Die Schlichtungskommission



ver.di	Schlichtungs-kommission	Arbeitgeber
12 MG der ver.di-TK u.a. Christine Behle		12 AG Vertreter
1 „unparteiischer“, externer Schlichter		1 „unparteiischer“, externer Schlichter

Die Schlichter

- ein Schlichter ist Vorsitz und nur dieser hat Stimmrecht
 - wechseln sich von Schlichtung zu Schlichtung im Vorsitz ab
 - 2025: Arbeitgebern-Schlichter hat den Vorsitz
- ➔ Patt: seine Stimme ausschlaggebend

Wer sind die Schlichter?

ver.di: Hans-Henning Lühr, Jurist und ehemaliger Staatsrat (SPD)

AG: Roland Koch, ehemaliger Ministerpräsident von Hessen (CDU)

DIE SCHLICHTUNGS- EMPFEHLUNG IM VERGLEICH ...

Vergleich Forderungen, Arbeitgeberangebot und Einigungsempfehlung

Unsere Forderungen	Angebot bzw. Ideen der Arbeitgeber in der dritten Verhandlungsrunde	Schlichtungsempfehlung
8 Prozent im Volumen	2,0 Prozent ab 1.10.2025 2,0 Prozent ab 1.7.2026 1,5 Prozent ab 1.7.2027	3,0 Prozent ab 1.4.25 2,8 Prozent ab 1.5.26
mindestens 350 Euro	als Gedankenspiel 300 Euro tarifliches Zusatzgeld jährlich ab Juni 2025	ab 1.4.25 mindestens 110 Euro monatlich
Zulagen und Zuschläge für Arbeit zu ungünstigen Zeiten (als Teil des Volumens)	Schichtzulage von 40 auf 80 Euro, Wechselschichtzulage von 105 auf 200 Euro bzw. in Krankenhäusern von 155 auf 250 Euro, keine Dynamisierung unklar, ab wann kein Angebot zu Rufbereitschaft, Bereitschaftsdiensten, Zeitzuschlägen wie z. B. Nachtarbeit	Schichtzulage von 40 auf 100 Euro, Wechselschichtzulage von 105 auf 200 Euro bzw. in Krankenhäusern von 155 auf 250 Euro, ab 1.7.25 Dynamisierung ab 1.1.27

Vergleich Forderungen, Arbeitgeberangebot und Einigungsempfehlung

Unsere Forderungen	Angebot bzw. Ideen der Arbeitgeber in der dritten Verhandlungsrunde	Schlichtungsempfehlung
200 Euro mehr für Auszubildende, Studierende und Praktikant*innen	lineare Erhöhung wie für alle spätere Überlegung: 50 Euro ab 1.4.2025 50 Euro ab 1.7.2026	75 Euro ab 1.4.25 75 Euro ab 1.5.26
Laufzeit zwölf Monate	36 Monate, eventuell etwas kürzer	Laufzeit 27 Monate
unbefristete Übernahme von Auszubildenden und Studierenden in Vollzeit	Übernahme bei einer Note von mindestens gut, vielleicht auch bis befriedigend und wenn auch Bedarf besteht	Übernahme wie im Länderbereich: bei einer Note von mindestens befriedigend und dienstlichem/ betrieblichem Bedarf
3 zusätzliche freie Tage	kein Angebot, Überlegung: 1 freier Tag für alle	1 zusätzlicher Tag Erholungsurlaub ab 1.1.27
1 zusätzlicher freier Tag für Gewerkschaftsmitglieder	abgelehnt	keine Empfehlung

Vergleich Forderungen, Arbeitgeberangebot und Einigungsempfehlung

Unsere Forderungen	Angebot bzw. Ideen der Arbeitgeber in der dritten Verhandlungsrunde	Schlichtungsempfehlung
Meine-Zeit-Konto	kein Angebot, Überlegung: Jahressonderzahlung für alle auf 90 Prozent (Bund) bzw. 85 (VKA), Teile können gegen 5 oder vielleicht auch nur 1, 2 oder 3 freie Tage eingetauscht werden	Teile der Jahressonderzahlung können für bis zu 3 freie Tage eingetauscht werden Jahressonderzahlung für den Bund erhöht auf: 95 Prozent EG 1 bis 8 90 Prozent EG 9a bis 12 75 Prozent EG 13 bis 15 Kommunen erhöhen einheitlich auf 85 Prozent keine Wahlmöglichkeit freie Tage gegen Geld für Krankenhäuser und Pflegeeinrichtungen, hier Jahressonderzahlung auf 90 Prozent für EG 1 bis 8 Möglichkeit der betrieblichen Vereinbarung von Langzeitkonten für alle Bereiche

Vergleich Forderungen, Arbeitgeberangebot und Einigungsempfehlung

Unsere Forderungen	Angebot bzw. Ideen der Arbeitgeber in der dritten Verhandlungsrunde	Schlichtungsempfehlung
–	–	Preis für Vereinbarungen zur Arbeitszeitverkürzung: Möglichkeit der freiwilligen Erhöhung der Arbeitszeit auf bis zu 42 Wochenstunden für bis zu 18 Monate, Verlängerung möglich Zuschlag für die Erhöhungsstunden: 25 Prozent in EG 1 bis 9b 10 Prozent in EG 9c bis 15
Überstundenzuschläge auch bei Teilzeit	abgelehnt – wir sollen sie doch verklagen	keine Empfehlung
bezahlte Pause bei Wechselschicht im Krankenhaus	unter keinen Umständen	keine Empfehlung
neue Altersteilzeitregelung	kommt nicht in Frage	keine Empfehlung
38,5 Stunden auch für Beschäftigte in Krankenhäusern in Baden-Württemberg	kein Angebot	keine Empfehlung

TARIFRUNDE
ÖFFENTLICHER DIENST

ver.di

Was bedeutet
die Einigungsempfehlung
z. B. für Linda*

ab April 2025

Monatliches Bruttogehalt

1.477,07 €

ab Mai 2026

1.552,07 €

Ab April 2027
neue Tarif-
verhandlungen

*Azubi Pflegefachkraft 2. Ausbildungsjahr



TARIFRUNDE
ÖFFENTLICHER DIENST

ver.di

Was bedeutet
die Einigungsempfehlung
z. B. für Claudia*

ab April 2025

Monatliches Bruttogehalt

4.366,71 €

ab Mai 2026

4.488,98 €

Ab April 2027
neue Tarif-
verhandlungen

*Pflegefachkraft P8 Stufe 6



TARIFRUNDE
ÖFFENTLICHER DIENST

Was bedeutet
die Einigungsempfehlung
z. B. für Annika*

ab April 2025

Monatliches Bruttogehalt

4.541,67 €

ab Mai 2026

4.668,84 €

***Erzieher*in** S8a Stufe 6

Ab April 2027
neue Tarif-
verhandlungen



TARIFRUNDE
ÖFFENTLICHER DIENST

Was bedeutet
die Einigungsempfehlung
z. B. für Ruth*

ab April 2025

Monatliches Bruttogehalt

3.750,49 €

ab Mai 2026

3.855,50 €

***Verwaltungsangestellte*r** EG 6 Stufe 5

Ab April 2027
neue Tarif-
verhandlungen

ZUSAMMEN

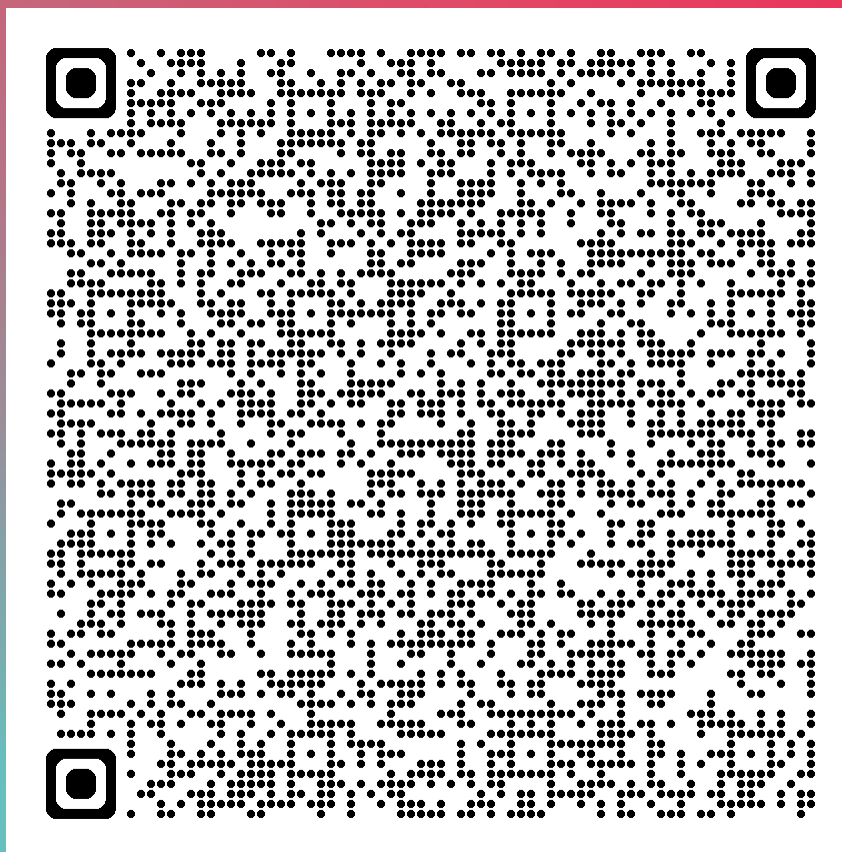


ZUKUNFT SCHAFFEN WIR NUR GEMEINSAM!

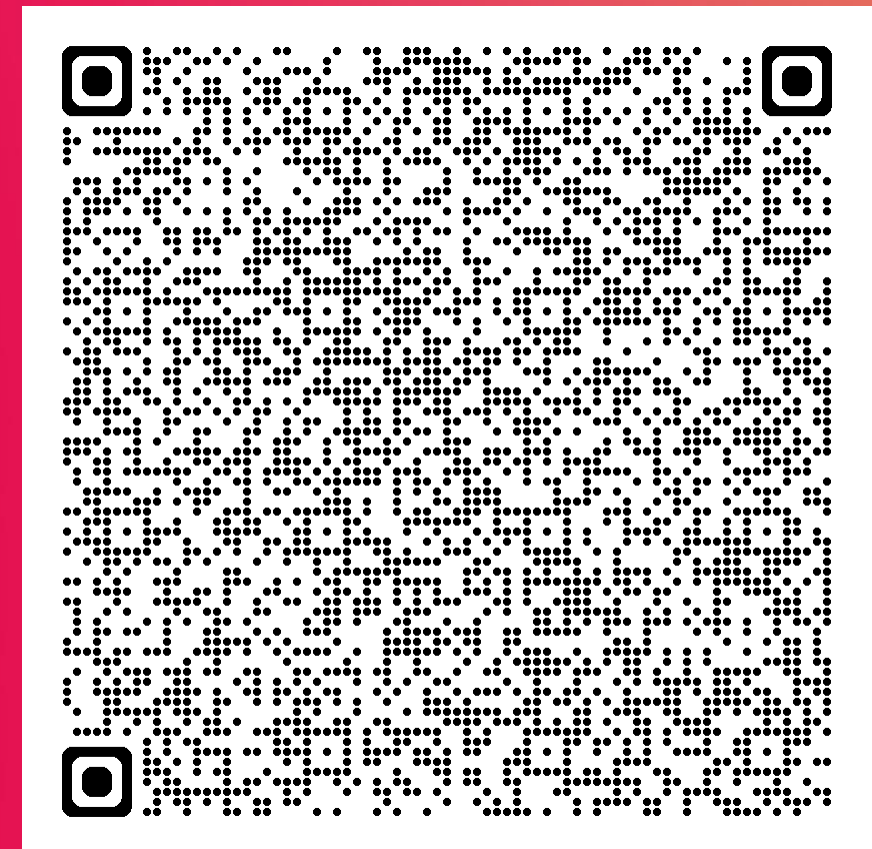
MITBESTIMMEN STATT MITLAUFEN – MAV MACHT'S MÖGLICH!

ONLINE-VERANSTALTUNG FÜR BESCHÄFTIGTE BEI KIRCHE UND DIAKONIE

23. Juni, 16:30 Uhr



14. Juli , 16:30 Uhr



MITGLIED WERDEN

Mitgliedschaft bei ver.di

ICH MÖCHTE JETZT ONLINE
BEITRETEN >



ZUSAMMEN
GEHT MEHR

ver.di

